

Publikationsprojekt - Exposé

Frauennetzwerke in Architektur & Planung: heute - morgen - übermorgen? (Arbeitstitel)

Herausgeberinnen:

Barbara Zibell, Prof. Dr. sc. techn. ETH, Leibniz Universität Hannover; Mitglied Netzwerk Frau und SIA, Zürich; Vorstandsmitglied Verein für gender- und alltagsgerechtes Planen und Bauen, lares.ch.

Maya Karácsony, Dipl. Architektin IAUG SIA, Zürich, Partnerin KORY Architekten, Zürich, Dozentin, Gründerin und Mitglied Netzwerk Frau und SIA, Zürich, Mitglied lares.ch.

Stand: 28.08.2017

Anlass der Publikation

Die angestrebte Publikation will vor dem Hintergrund der Geschichte des 1994 gegründeten und 2012 aufgelösten schweizerischen Vereins *Planung, Architektur, Frauen. (P,A,F.)* die Situation und Perspektiven fachbezogener Frauennetzwerke im deutschsprachigen Raum reflektieren.

Teil I - Fallstudie: Das schweizerische Netzwerk P, A, F.

Ziel der Publikation ist es, am Beispiel der P,A,F. Einblicke in ein exemplarisches Netzwerk von Frauen in Planungsdisziplinen zu gewinnen. Basis der Fallstudie sind der Vereinsnachlass im Schweizerischen Sozialarchiv Zürich sowie Interviews mit früheren P,A,F.-Mitgliedern.

Geleistete Vorarbeiten

Die Arbeiten wurden vom Forum für GenderKompetenz in Architektur Landschaft Planung an der Leibniz Universität Hannover (*gender_archland*) übernommen und von der Historikerin Christiane Schröder durchgeführt. Sie sollen bis Ende September 2017 abgeschlossen sein und dem Verlag Hochparterre zur Produktion des Buches übergeben werden.

Teil II - Zum Stand der Dinge: Netzwerken in Architektur und Planung

Basis des zweiten Teils der geplanten Publikation sind Interviews mit Expertinnen und Experten aus dem fachlichen Kontext von Architektur und Planung,

die eigene Erfahrungen mit (einschlägigen) Netzwerken mitbringen oder ausserhalb von solchen stehen und deren Wirken und Wirksamkeit aus der Distanz beurteilen können.

Die Ableitung von *Lessons learned* (Erfolgskriterien und "No Gos") durch die Herausgeberinnen rundet den Band ab und qualifiziert ihn als Handbuch und Nachschlagewerk für gegenwärtiges und zukünftiges Netzwerkengagement.

Noch zu leistende Arbeiten

Für die Führung der Interviews, deren Dokumentation (u.a. mit Fotos der InterviewpartnerInnen) und Auswertung sowie die Ausformulierung der entsprechenden Textteile, Layout, Druck und Verlagskosten braucht es weitere finanzielle Mittel, die mit diesem Fundraising eingeworben werden sollen.

Konzept der geplanten Publikation

Auf Basis der geleisteten und noch zu leistenden Arbeiten soll eine wissenschaftlich fundierte, jedoch populärwissenschaftlich verfasste Publikation entstehen, die sich sowohl an ein Fachpublikum wie an eine breite, interessierte Öffentlichkeit richtet.

Der Text wird ergänzt und illustriert durch zahlreiche Fotos und Abbildungen, ein umfangreicher Anhang informiert über einschlägige Netzwerke in D, A, CH, über Literatur sowie die Projektpartner*innen.

(insgesamt ca. 100-120 Seiten, Auflage: 1000 Exemplare, Verlag Edition Hochparterre, Ausgabe Frühjahr / Sommer 2018)